Stand: 14.11.2025 11:41:02

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/2900

"Paketzusteller vor Ausbeutung schützen - NRW-Initiative im Bund unterstützen"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/2900 vom 20.08.2014
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/3512 des SO vom 16.10.2014
- 3. Plenarprotokoll Nr. 27 vom 23.10.2014



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

20.08.2014 Drucksache 17/2900

Antrag

der Abgeordneten Angelika Weikert, Annette Karl, Doris Rauscher, Arif Tasdelen, Ruth Waldmann, Bernhard Roos, Natascha Kohnen, Andreas Lotte SPD

Paketzusteller vor Ausbeutung schützen – NRW-Initiative im Bund unterstützen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird dazu aufgefordert, Verstöße gegen den Arbeitsschutz zu verhindern, indem sie

- die dafür zuständige Behörde dazu veranlasst, die Einhaltung von Arbeitsschutzvorgaben in der Paketdienstbranche im Freistaat zu kontrollieren,
- 2. dem Landtag über die Ergebnisse dieser Kontrollen berichtet und
- die nordrhein-westfälische Initiative zur Änderung der Fahrpersonalverordnung im Bund unterstützt.

Begründung:

In der Paketdienstbranche werden Arbeitsschutzvorgaben durch die Auslagerung an Subunternehmen offensichtlich systematisch umgangen. Kontrollen des NRW-Arbeitsschutzes stellten bei rund 85 Prozent der Unternehmen Mängel im Hinblick auf die Einhaltung von Arbeitsschutzregeln, vor allem bezüglich der Lenk- und Ruhezeiten, fest. Dieser drastische Umgang mit Paketauslieferern wird nicht auf Nordrhein-Westfalen begrenzt sein. Daher wird die Staatsregierung dazu aufgefordert, solchen Kontrollen in der Paketdienstbranche im Freistaat zu veranlassen und dem Landtag über die Ergebnisse in Kenntnis zu setzen

Darüber hinaus soll die Staatsregierung den vom nordrhein-westfälischen Arbeitsministerium angekündigten Vorstoß zu einer Änderung der Fahrpersonalverordnung auf Bundesebene unterstützen. Denn ein Vorgehen gegen solche Arbeitsschutzmissachtungen ist nur möglich, indem die großen Paketdienstleister unmittelbar in die Mitverantwortung genommen werden, wenn sie Subunternehmer beschäftigen. Eine entsprechende Präzisierung der Verordnung ist angesichts der Kontrollergebnisse dringend erforderlich und daher uneingeschränkt zu unterstützen.



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

16.10.2014 Drucksache 17/3512

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Annette Karl, Doris Rauscher u.a. SPD Drs. 17/2900

Paketzusteller vor Ausbeutung schützen - NRW-Initiative im Bund unterstützen

I. Beschlussempfehlung:

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

Berichterstatterin: Angelika Weikert
Mitberichterstatter: Dr. Gerhard Hopp

II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 21. Sitzung am 16. Oktober 2014 beraten und für erledigt erklärt.

Joachim Unterländer Vorsitzender

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe Tagesordnungspunkt 5 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 3)

Ausgenommen von der Abstimmung sind die Listennummern 3 und 11, die einzeln beraten werden sollen. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen zu den übrigen Anträgen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 3)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um ein Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Ich sehe keine. Enthaltungen? – Auch keine. Dann ist es einstimmig so beschlossen. Der Landtag übernimmt damit diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Abs. 7 GeschO (Tagesordnungspunkt 5)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder

Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller, Kathi Petersen u.a. SPD Gesundheitsschutz an Schulen Drs. 17/1971, 17/3517 (A) [X]

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margit Wild, Dr. Simone Strohmayr, Kathi Petersen u.a. SPD Schülerzahlen in Übergangsklassen begrenzen Drs. 17/2031, 17/3515 (A)

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER gem. § 126 Abs. 3 GeschO:

Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

3. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Erkenntnisse aus der Landtagsanhörung zum Maßregelvollzug umsetzen: Sicherung der forensischen Ambulanzen

Drs. 17/2071, 17/3377 (A)

der Antrag wird gesondert beraten

4. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Inklusion in Studium, Lehre und Hochschulorganisation umsetzen! Drs. 17/2075, 17/3504 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD Regelmäßiger Bericht zur "Cybercrime" in Bayern Drs. 17/2090, 17/3507 (E) [X]

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Josef Zellmeier, Dr. Florian Herrmann u.a. CSU Evaluation der Bayerischen Cybersicherheitsstrategie Drs. 17/2128, 17/3506 (E) [X]

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

7.	Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Helga Schmitt-Bussinger, Klaus Adelt u.a. SPD
	Entsorgung von Röntgenschutzkleidung Drs. 17/2290, 17/3336 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margit Wild, Dr. Simone Strohmayr, Kathi Petersen u.a. SPD Situation der Schulpsychologie an bayerischen Schulen Drs. 17/2291, 17/3516 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Otto Hünnerkopf, Bernhard Seidenath, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU, Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Prophylaktisches Verbot von Bisphenol A in Kinderspielzeug prüfen – Empfehlung der EFSA für den TDI-Wert umsetzen Drs. 17/2383, 17/3509 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			ENTH

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Stefan Schuster u.a. und Fraktion (SPD)
 Beförderungen zu A 9 mit Amtszulage im Polizeibereich Drs. 17/2407, 17/3259 (A) [X]

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO

Votum des mitberatenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Franz Schindler, Doris Rauscher u.a. SPD Stärkung der Betreuung nach dem Maßregelvollzug: Forensisch-psychiatrische Ambulanzen gesetzlich verankern Drs. 17/2462, 17/3378 (A)

der Antrag wird gesondert beraten

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Gesundheitsbelastung durch Mikroplastik Drs. 17/2459, 17/3183 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer, Oliver Jörg u.a. CSU Mikroplastik in Bayern Drs. 17/2551, 17/3381 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

zur 27. Vollsitzung am 23. Oktober 2014

 Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD Plastikfasern in Lebensmitteln wie Bier und Mineralwasser Drs. 17/2623, 17/3380 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD SEK-Einsatz in Asbach-Bäumenheim

Drs. 17/2888, 17/3319 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Paul Wengert, Ruth Müller, Klaus Adelt u.a. SPD Unregelmäßigkeiten bei der Kommunalwahl in Geiselhöring Drs. 17/2991, 17/3320 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bayern weltoffener machen – Verwaltungsinformationen in Fremdsprachen anbieten Drs. 17/2409, 17/3511

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

der den Antrag für erledigt erklärt hat

zur 27. Vollsitzung am 23. Oktober 2014

 Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Annette Karl, Doris Rauscher u.a. SPD Paketzusteller vor Ausbeutung schützen – NRW-Initiative im Bund unterstützen Drs. 17/2900, 17/3512

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Maxhütte als Industriedenkmal erhalten Drs. 17/2110, 17/3519 (A) [X]

Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen gem. § 126 Abs. 3 GeschO

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Zukunftsfähiges Konzept für den Nürnberger Flughafen
 Drs. 17/2203, 17/3508 (E) [X]

Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen gem. § 126 Abs. 3 GeschO

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z